

Verein zur Förderung der beruflichen Weiterbildung der RENO-Angestellten in Berlin und Brandenburg e.V.

In Kooperation mit der RENO Berlin-Brandenburg Landesverband der Rechtsanwalts- und Notariatsfachangestellten e. V.

www.reno-berlinbrandenburg.de

info@reno-berlinbrandenburg.de

19. März 2011

10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Samstag

Seminar W 8/2011

**Spezialseminar zur Zwangsvollstreckung
-Kontopfändung und Kontenschutz-**

Achtung: Grundlegende Gesetzesänderungen zum 1. Juli 2010 und 1. Januar 2012 durch das Gesetz zur Reform des Kontopfändungsschutzes!

Kontopfändung und Kontenschutz unter besonderer Berücksichtigung der zum 1. Juli 2010 in Kraft tretenden Neuregelungen zum sogen. „P-Konto“

Der Zugriff auf das Kontoguthaben des Schuldners spielt in der Vollstreckungspraxis eine erhebliche Rolle! Umso wichtiger ist es, dass diese Maßnahme effektiv und erfolgversprechend eingeleitet und umgesetzt wird. In diesem Seminar werden zunächst die Möglichkeiten des Gläubigers insoweit und das Verfahren zur Kontopfändung unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung dargestellt. Auf die bisher geltende Regelung zum Kontopfändungsschutz wird eingegangen. Im Weiteren werden die sich durch das Gesetz zur Reform des Kontopfändungsschutzes ergebenden Änderungen aufgezeigt.

Inhalt des Seminars.:

- Bestehende Rechtslage:
- Pfändbare Ansprüche (Kontokorrent, Darlehen, Dispositions-kredit, geduldeter Überziehungskredit)
 - Verdachtspfändung
 - Gemeinschaftskonten
 - Auskunfts- und Herausgabepflichten des Schuldners
 - Drittschuldnerauskunft
 - Pfändungsschutz gem. § 850 k ZPO
 - Pfändungsschutz gem. § 55 SGB I
- Gesetzliche Neuregelungen:
- Pfändungsschutzkonto (P-Konto)
 - Gesetzlich geregelter Pfändungsumfang
 - Neue Sperrfrist bei der Überweisung
 - Erweiterte Drittschuldnerauskunft
 - Pfändungsschutz auf Antrag
 - Übergangsregelungen bis zum 31.12.2011

Ein Skript wird ausgehändigt.

Ort:

Michaelkirchstraße 13, 10719 Berlin (Mitte), 1. EG

in der Geschäftsstelle der Vereinigung

U+S-Bahnhof Jannowitzbrücke/U-Bahnhof Heinrich-Heine-Str. (U 8)

Dozentin:

Prof. Dipl.-Rpfl. Brigitte Steder, FHSV Meißen –FB Rechtspflege

Kosten:

EURO 110,00

für *Mitglieder* des *o.a. Vereins* oder der *RENO Berlin-Brandenburg*

EURO 170,00

für **Nicht-Mitglieder**

An den
Verein zur Förderung der
beruflichen Weiterbildung der
RENO-Angestellten in
Berlin und Brandenburg e. V.
Michaelkirchstraße 13, 10179 Berlin

Fax-Nummer: 0 30/2 65 24 13

Ich melde mich verbindlich an für das nachfolgend bezeichnete Seminar:

Seminarnummer:

W 8/2011

Kurzbezeichnung des Seminars:

„Zwangsvollstreckung Speziell –
„Kontenpfändung u. Kontenschutz“

Datum der Veranstaltung:

Samstag, 19. März 2011, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Name: Vorname:

Anschrift (privat):

Telefon (privat): Fax (privat):

e-mail-Adresse (privat):

Arbeitgeber:

Anschrift (ggf. Stempel):

Telefon (dienstlich): Fax (dienstlich):

e-mail-Adresse (dienstlich):

Mitgliedschaft

(zutreffendes bitte ankreuzen)

Reno Berlin Brandenburg e. V. **in einem anderen Ortsverein** **Nichtmitglied**
..... (Ortsverein bitte angeben)

Verein zur Förderung der Berufl. Weiterbild. der RENO-Angestellten in Berlin u. Brandenburg e. V.

Rechnungsempfänger: **privat** **Arbeitgeber**

(zutreffendes bitte ankreuzen)

Ich erkenne die nachstehenden Teilnahmebedingungen an.

Datum: **Unterschrift:**

Teilnahmebedingungen (siehe auch unter www.reno-berlinbrandenburg.de):

Die Anmeldung erfolgt in schriftlicher Form unter Angabe des Namens, der Anschrift und eines Hinweises auf eine bestehende Mitgliedschaft. Nach Vorlage der Anmeldung mit Unterschrift wird eine Anmeldebestätigung nebst Rechnung erteilt. Gem. § 4 Nr. 22 a des UStG entfällt die Mehrwertsteuer. Die Anmeldung wird nach schriftlicher Bestätigung verbindlich. Die Seminargebühren sind nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig. Der Veranstalter behält sich aus wichtigem Grund vor, das Seminar abzusagen; dass aus einer solchen Stornierung eine Schadensersatzpflicht des Veranstalters nicht begründet ist, erkennt der Teilnehmer mit der Anmeldung an. Bei vorheriger Stornierung wird eine

Bearbeitungsgebühr von 25,00 EUR erhoben. Bei Nichtteilnahme am Seminar nach Bezahlung ist keine Erstattung von Gebühren möglich. Ermäßigungen auf Anfrage.